



Herrn Bürgermeister

Olaf Scholz
Erster Bürgermeister der Freien und Hansestadt Hamburg
Rathaus
Rathausmarkt 1

Hamburg, _____

20095 Hamburg

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Scholz,

Ihre Regierungskoalition stellte am 31. Mai 2017 eine positive Jahresbilanz hinsichtlich des Weges Hamburgs zur Fahrradstadt vor. Einige Tage zuvor wurde Hamburg mit teilweise mangelhaften Ergebnissen erneut ein recht schlechter Platz im Ranking des Fahrradclimatetests 2016 ausgestellt.

Die Testergebnisse spiegeln wider, woran es in Hamburg leider noch immer mangelt: An einer Politik, die das Wohlergehen der Bürgerinnen und Bürger Hamburgs in den Vordergrund stellt. Die Fahrradpolitik betreffend bedeutet es, sich für gute und vor allem sichere Lösungen für Hamburgs Radfahrende einzusetzen, die Stadt als Stadt der kurzen Wege lebenswert zu gestalten und die Bedürfnisse des Autoverkehrs endlich hinten an zu stellen.

Es kann nicht sein, dass als Erfolg verkauft wird, was viele Radfahrende eher verunsichert bzw. ängstigt und gleichzeitig wieder steigende Unfallzahlen von Radfahrenden ausgeblendet werden. Es ist ein Unding, dass die aktuelle Umsetzung der Fahrradinfrastruktur mit viel zu schmalen bzw. gar keinen Sicherheitsabständen von offizieller Seite als „State of the Art“ in Deutschland bezeichnet wird, während tatsächliche Fahrradstädte sich aus Sicherheitsgründen davon längst verabschiedet haben.

Ich bitte Sie, Fahrradpolitik ab jetzt ernsthaft zu betreiben:

- Legen Sie geschützte Radwege-Infrastruktur nach besten Vorbildern an.
- Machen Sie Hamburg lebenswerter.
- Investieren Sie Geldmittel in sinnvolle und vor allem nachhaltige Fahrrad(Weg)Projekte.
- Verstehen Sie Fahrradstadt-Politik als Teil von Hamburgs aktiver Klimaschutzpolitik und räumen Sie dem Umweltverbund grundsätzlich die erste Priorität ein.
- Führen Sie mehr Geschwindigkeitsbegrenzungen und -kontrollen in Hamburg ein.

Das schwedische Modell „Vision Zero“, welches davon ausgeht, dass jeder Unfall einer zu viel ist, sollte Ihrem Handeln grundsätzlich zu Grunde liegen.

Ich unterstütze mit diesem Schreiben bzw. auch meiner Unterschrift auf <https://www.change.org/p/kurs-fahrradstadt> die Kampagne KURS FAHRRADSTADT, die sich für klare Verbesserungen der Radverkehrsbedingungen und des Klimaschutzes in Hamburg einsetzt.

Dabei ist mir besonders wichtig:

Mit freundlichen Grüßen
